

Unterhaltsreiniger, lösemittelhaltig, nicht gekennzeichnet
(Sprayfris classic / DREITURM GmbH, Steinau)
GISCODE: GU50

Lösemittelhaltige Unterhaltsreiniger sind wasserlösliche Flüssigkeiten, die je nach Verschmutzungsgrad in unterschiedlicher Konzentration eingesetzt werden. Die Produkte können neben Tensiden auch bis zu 30% Lösemittel (z.B. Alkohole, Glykole, Glykolether) und in geringen Mengen Alkalien (z.B. Ammoniak) Die folgenden Informationen beziehen sich vor allem auf den Umgang mit dem unverdünnten Produkt, z.B. Umfüllen, Verdünnen.

Gefahren für Mensch und Umwelt

Kann die Atemwege, Augen, Haut reizen. Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation vermeiden!

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

Beim Ab- und Umfüllen Verspritzen vermeiden! Gefäße nicht offen stehen lassen! Nicht mit heißem Wasser anwenden! Nicht mit anderen Produkten oder Chemikalien mischen! Augen- und Hautkontakt mit Konzentrat vermeiden! Nach Arbeitsende und vor jeder Pause Hände gründlich reinigen! Hautpflegemittel verwenden! Stark verunreinigte Kleidung wechseln! Dosierung und Anwendungshinweise sorgfältig beachten. Beschäftigungsbeschränkungen beachten!

Augenschutz: Bei Spritzgefahr: Gestellbrille!

Handschutz: Bei andauerndem Handkontakt wird Handschutz empfohlen: Handschuhe aus Butylkautschuk. Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert.

Hautschutz: Für alle unbedeckten Körperteile fetthaltige Hautschutzsalbe verwenden



Verhalten im Gefahrenfall

Mit saugfähigem Material (z.B. Universalbinder, Wischlappen) aufnehmen und entsorgen! Produkt ist brennbar, geeignete Löschmittel: Kohlendioxid, Löschpulver, Wasser im Sprühstrahl! Berst- und Explosionsgefahr bei Erhitzung! Bei Brand in der Umgebung Behälter mit Sprühwasser kühlen!

Zuständiger Arzt:

Unfalltelefon:

Erste Hilfe

Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme: Selbstschutz beachten und umgehend Arzt verständigen.

Nach Augenkontakt: 10 Minuten unter fließendem Wasser bei gespreizten Lidern spülen oder Augenspüllösung nehmen. Immer Augenarzt aufsuchen!

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. In kleinen Schlucken viel Wasser trinken lassen.

Ersthelfer:



Sachgerechte Entsorgung

Nicht in Regenwasserkanalisation gelangen lassen. Zur Entsorgung sammeln in: